



JANUAR

HARTUNG

1 Sonntag	1834 Beseitig. d. innerdeutsch. Zollgrenzen	Neujahr	Neujahr
2 Montag	1777 Bildhauer Christian Rauch geb.	Namen-Jesu-Fest	U. Zwingli * 1. 1. 1484
3 Dienstag	1912 Felix Dahn gest.	Genoveva	Adolf Stöder, Eisfeller- versamml. 1878
4 Mittwoch	1785 Jakob Grimm gest.	Farhilde	Johann Seb + 1547
5 Donnerstag ☉	1919 Gründg. der Deutschen Arbeiterpartei	Eduard	Epiphania's
6 Freitag	1776 Major Ferd. v. Schill geb.	Erscheinung des Herrn	Wibulfin's Taufe 785
7 Samstag	1831 Generalpostmeister Stephan geb.	Reinhold	
8 Eintopf- Sonntag	1794 Justus Möser gest.	1. n. Erscheinung Fest der hl. Familie	1. n. Epiphania's
9 Montag	1927 Houston Stewart Chamberlain gest.	Siegbert	Joh. von Laszi + 1560
10 Dienstag	1920 Inkrafttreten d. Versailler Vertrages	Wolfhold	Jgn. Döllinger + 1890
11 Mittwoch	1923 Raub d. Memellandes durch Litauen	Alwin	
12 Donnerstag ☾	1623 Aufreibruch d. Franzosen u. Belgier	Ernst	Sil. v. Poitiers + um 367
13 Freitag	1893 Fern. Göring u. Alfr. Rosenberg geb.	Gottfried	Traugott Hahn
14 Samstag	1935 Saarabstimmung	Silarius	
	1930 Mordanschlag auf Horst Wessel		
15 Sonntag	1933 Wahlsieg der NSDAP. in Lippe	2. n. Erscheinung	2. n. Epiphania's
16 Montag	1901 Maler Arnold Bölling gest.	Paulus der Einsiedler	N. Soederblom * 1866
17 Dienstag	1318 Baumeister Erwin v. Steinbach gest.	Tosso	G. Spalatin + 1545
18 Mittwoch	1871 Reichsgründungstag	Antonius der Einsiedler	
19 Donnerstag	1576 Hans Sachs gest.	Betri Stuhlfeier	
20 Freitag ☉	1934 Gesetz zur Ordnung d. nation. Arbeit	Severin	St. Katakismus 1529
21 Samstag	1934 Baumeister Ludwig Troost gest.	Sebastian u. Sebastian	M. Claudius + 1815
		Agnes	
22 Sonntag	1850 General Karl Lihmann geb.	3. n. Erscheinung	3. n. Epiphania's
23 Montag	1930 Nationalsoz. Regierung i. Thüringen	Weinrad	N. Monod * 21. 1. 1802
24 Dienstag	1712 Friedrich der Große geb.	Lütfilde	Joh. Sontar, Reformator Siebenbürgen + 1549
25 Mittwoch	1832 Herbert Korfus gest.	Timotheus	
26 Donnerstag	1077 Kaiser Heinrich IV. in Canossa	Pauli Befehrung	Heinrich Seuse + 1366
27 Freitag	1934 Deutsch-polnisches Abkommen	Polstary	S. J. v. Bieten + 1786
28 Samstag ☾	1756 Wolfgang Amadeus Mozart geb.	Christostomus	Christostomus
	1923 1. Parteitag d. NSDAP. in München	Karl der Große	
29 Sonntag	1860 Ernst Moriz Arndt gest.	4. n. Erscheinung	4. n. Epiphania's
30 Montag	1933 Adolf Stiller wird Reichskanzler	Franz v. Sales	
31 Dienstag	1933 St.-Sturmsfr. S. E. Matkowsi gest.	Abelgunde	C. S. Spurgeon + 1892
		Petrus Nolasus	

Was ist im Januar zu tun auf dem Felde, im Hof und im Garten?

Rüben- und Kartoffelmieten mit Mist, Spreu, Laub und dergl. zudecken. Beginn der Arbeiten im Wald. Fällen von Holz und Vorbereitung zum Verkauf. Bei stärkerem Frost Ausfahren von

Stalldünger. Abdrehsen der Frucht. Pflege des Stalldüngers in der Düngerstätte (ausbreiten, feuchthalten, festtreten). Reparaturen im Stall und an den Geräten. Bei schlechtem Wetter Anfertigen von Kleereutern, Strohdocken und Matten für Mistbeete. Errichtung von Futterplätzen für Singvögel an geschützten Stellen. Vogelschutz durch Abschluß und Fangen von schädlichen Tieren (Raubvögel, Iltis, Marder usw.). Im Obstgarten: Auslichten der Bäume, bei Beerenobst nur das älteste Holz beseitigen. Winterbehandlung gegen Blutlaus und Krebs. Zerstören der Raupennester. Baumwunden glatt schneiden, mit Baumwachs und Leer bestreichen. Die umzusprießenden Bäume abwerfen. Bei Steinobst Edelreiser schneiden. Bei günstiger Witterung tiefes Lockern des Bodens. Obstaufbewahrungsraum gut lüften und durchsehen. Anfertigung von Spaliergerüsten. Im Garten: Felder und Beete vollends abräumen, Stalldünger eingraben. Kranke Kohlstrünke verbrennen. Mistbeetkästen und -fenster und Werkzeuge instand setzen. Kulturplan anfertigen, Samen bestellen, Kompost aufbringen.

MERKTAFEL

Bauernregeln

Wenig Wasser, viel Wein — viel Regen, wenig Wein.

Vincenz Sonnenschein, — bringt viel Korn und Wein.

Fabian, Sebastian, lassen den Saft in die Bäume gahn.

Wenn's Gras wächst im Januar, wächst es schlecht durch's ganze Jahr.

Beobachtungen

Durchschn. Monatswärme

Tage mit Regen

Tage mit Hagel

Tage mit Gewitter

Tage mit Graupeln

Tage mit Niederschl. insgesl.

Vorherrsch. Windrichtung

Stromverbrauch KW

Gasverbrauch cbm



FEBRUAR

HORNUNG

1 Mittwoch	1933 Erster Vierjahresplan	Ignatius	Ignatius
2 Donnerstag	1829 Naturforscher Alfred Brehm geb.	Maria Lichtmeß	Maria Lichtmeß
3 Freitag	1721 Seblditz geb.	Blasius	Ansgar
4 Samstag ☿	1936 Ermordung Wilhelm Gustloffs	Grabanus Maurus	Graban. Maurus + 856
5 Sonntag	1808 Karl Spitzweg geb.	Septuagesima	Septuagesima
6 Montag	1813 Aufruf Nordts an die ostpr. Stände	Agatha	Rh. J. Spener + 1705
7 Dienstag	1915 Winterschlacht in Masuren	Dorothea	Difried v. Weißenburg (9. Jahrh.)
8 Mittwoch	1871 Moritz v. Schwind gest.	Richard	Georg Wagner + 1527
9 Donnerstag	1905 Adolf v. Menzel gest.	Dietgrim	
10 Freitag	1920 Nordtschleswig abgetrennt	Apollonia	
11 Samstag €	1813 Otto Ludwig geb.	Scholastika	Fr. C. Detinger + 1782
		Adolf v. Tiedlenburg	G. v. St. Viktor + 1141
12 Eintopf-Sonntag	1804 Philosoph Immanuel Kant gest.	Sexagesima	Sexagesima
13 Montag	1883 Richard Wagner gest.	Benedikt v. Aniane	C. Fr. Schwaig + 1798
14 Dienstag	1468 Johann Gutenberg gest.	Gosbert	Br. v. Querfurt + 1009
15 Mittwoch	1763 Friede von Subertusburg	Valentin	Mich. Prätorius + 1621
16 Donnerstag	1620 Friedr. Wilh. d. Große Kurfürst geb.	Siegfried	Johs. Reuchlin * 1455
17 Freitag	1827 Pestalozzi gest.	Simeon	Johs. Seemann + 1647
18 Samstag	1546 Martin Luther gest.	Ebermod	Luthers Todestag 1546
		Angilbert	
19 Sonntag ☿	1473 Astronom Nikolaus Kopernikus geb.	Quinquagesima	Estomihi
20 Montag	1810 Andr. Hofer v. d. Franzos. erschossen	Friedrich	
21 Dienstag	1916 Beginn der Schlacht bei Verdun	Helmut	
22 Mittwoch	1788 Philosoph Arthur Schopenhauer geb.	Randoald. Guntihilde	Wilhelm Löhe * 1808
23 Donnerstag	1930 Horst Wessel ermordet	Aschermittwoch	Petrus
24 Freitag	1920 Verkündung des Parteiprogramms d. Adolf Hitler	Petri Stuhlfeier	
25 Samstag	1916 Erstürmung von Fort Douaumont	Willigis	Matthias
		Matthias	J. C. Blumhardt + 1880
26 Sonntag	1924 Beginn des Hitler-Prozesses	Walburga	
27 Montag ☿	1925 Wiederbegründung der NSDAP.	1. Fastensonntag	1. Invokavit
28 Dienstag	1833 Generalfeldschef Gen. v. Schlieffen geb.	Dionysius	Berthold Haller + 1536
		Marthwart	P. Hamilton + 28.2.1528
		Leander	Martin Buzer + 1551

Was ist im Februar zu tun auf dem Felde, im Hof und im Garten?

Bezug und Ausbreiten des Kunstdüngers. Ausbreiten des ausgefahrenen Stalldüngers. Tiefkultur im Feld und Garten (Untergrund lockern). Offenhalten der Wassergräben und Wasser-

furchen, Ausbesserung der Staue und Flößenanlagen, Schmiede- und Stellmacherarbeit. Speicherarbeiten (Lüften, Umsetzen des Getreides, Bekämpfung von Schädlingen). Förderung des Haarwechsels bei unseren Haustieren, Pflege der Hufe bei Fohlen, Zuchtbullen und älteren Kühen. Ausbesserung von Gebäudeschäden, Beschaffung und Herrichtung von Einfriedigungspfählen. Säen von Sommerweizen bei gutem Wetter ab 22. Februar. Im Obstgarten: Schädlingsbekämpfung, Reinigen und Auslichten der Obstbäume. Gegen Monatsende Schnitt der Form- und Spalierbäume. Beginn der Frühjahrspflanzung (Stachelbeeren). Im Gemüsegarten: Ausstreuen der künstlichen Düngemittel. Erste Ausaat von Puffbohnen, Erbsen, Möhren, Petersilie und Schwarzwurzeln nach vorhergegangener Düngung mit Kompost oder verrottetem Stalldünger. Ende des Monats Anpflanzen von Rhabarber. Häufiges Lüften der Ueberwinterungsvorräte.

MERKTAFEL

	<h4 style="text-align: center;">Bauernregel</h4> <p>Wenn im Hornung die Mücken geigen, müssen sie im März schweigen; wenn's der Hornung gnädig macht, bringt der Lenz den Frost bei Nacht.</p> <p>Sonnt sich der Dachs in der Lichtmeßwoche, geht auf vier Wochen er wieder zu Loche.</p> <p>St. Matthäus kalt, die Kälte lang anhält.</p>
	<h4 style="text-align: center;">Beobachtungen</h4> <p>Durchschn. Monatswärme</p> <p>Tage mit Regen</p> <p>Tage mit Gewitter</p> <p>Tage mit Hagel</p> <p>Tage mit Graupeln</p> <p>Tage mit Niederschl. insges.</p> <p>Vorherrsch. Windrichtung</p> <p>Stromverbrauch KW</p> <p>Gasverbrauch cbm</p>



MÄRZ

LENZING

1 Mittwoch	1935 Rückkehr des Saarlandes	Erwidbert Quatember Willeich Kunigunde Kasimir	Böhm. Brüdergemeinde gegr. 1457 John Weßley + 1791 Kaiserin Kunig. + 1033 3. Ursinus + 6. 3. 1583
2 Donnerstag	1689 Die Franzosen verwüsten Heidelberg		
3 Freitag	1918 Friede von Brest-Litowsk		
4 Samstag	1919 104 Sudetendeutsche von den Tschechen ermordet		
5 Sonntag	Heldengedenktag 1935 Hans Schemm gest.	2. Fastensonntag Friedrich v. Hallum Perpetua u. Felizitas	2. Reminiszere Fr. v. Bodelschwingh * 1831 Perpetua u. Felicitas + 202
6 Montag	1930 Großadmiral v. Tirpitz gest.		
7 Dienstag	1936 Wiederherstellung der deutschen Wehrhoheit im Rheinland und Kündigung des Locarno-Vertrages	Thomas v. Aquin	
8 Mittwoch	1917 Graf Zeppelin gest.	Johannes v. Gott	
9 Donnerstag	1888 Kaiser Wilhelm I. gest.	Franziska v. Rom	
10 Freitag	1813 Stiftung des Eisernen Kreuzes	Gustav	
11 Samstag	1888 Raiffeisen gest.	Quiriacus	
12 Eintopf-Sonntag	1877 Wilhelm Fried geb.	3. Fastensonntag Gregor der Große	3. Osti Gregor
13 Montag	1938 Gesetz über die Wiedervereinigung Oesterreichs mit dem Deutschen Reich	Dietrich	
14 Dienstag	1803 Klopstock gest.	Mathilde Luise	Königin Mathilde + 968 Caspar Nebian + 1587
15 Mittwoch	933 Sieg Heinrichs I. in d. Ungarnschlacht	Heribert	Georg Vöhr + 1738
16 Donnerstag	1935 Wiedereinführung d. Allg. Wehrpflicht	Gertrud v. Brabant	Gertrud
17 Freitag	1813 Aufruf „An mein Volk“	Chryl v. Jerusalem	
18 Samstag	1813 Hebbel geb.		
19 Sonntag	1873 Max Reger geb.	4. Fastensonntag Joseph Wulfram	4. Lätare Joseph
20 Montag	1770 Hölberlin geb.	Benedikt v. N.	
21 Dienstag	1933 Tag von Potsdam	Nikolaus v. d. Flite.	
22 Mittwoch	1832 Goethe gest.	Marbod	
23 Donnerstag	1868 Dietrich Eckart geb.	Gabriel	
24 Freitag		Maria Verkündigung	
25 Samstag	1907 Ernst v. Bergmann gest.	Ludger	Wolfgang, Fürst zu Anhalt + 1566 Maria Verkündigung
26 Sonntag	1827 Ludwig van Beethoven gest.		5. Judita Herzog Ernst der Fromme + 1675
27 Montag	1845 Pfarrer W. C. v. Köntgen geb.	Ruppert v. Salzburg	
28 Dienstag	1884 Gründung der deutschen Kolonialgesellschaft von Karl Peters	Joß. v. Capetrano	
29 Mittwoch	1934 Landjahrgesetz	Ludolf v. Raseburg	
30 Donnerstag	1559 Adam Riese, Verfasser d. ersten deutschen Rechenbuchs, gest.	Koswih v. Liesborn	
31 Freitag	1923 Die Franzosen ermorden in Essen 13 deutsche Arbeiter	Wido	

Was ist im März zu tun auf dem Felde, im Hof und im Garten?

Abdecken der Mieten und Beseitigen der erfrorenen Hackfrüchte. Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern, Hecken. Vorkeimen von Kartoffeln, Aussaat von dicken Bohnen, Abschleppen

des Aders. Einschälen von Stalldünger. Auf trockenen Böden Kopfdüngung zu Roggen. Von Mitte März an Säen des Hafers. Flößen der Wiesen. Ettl. Ausfahren von Kompost auf Wiesen und Weiden. Vorbereitung des Jungviehs zum Weidegang. Ankauf und Annahme von Weidevieh. Aussaat von Steckrüben- und Kohlsamen. Im Geflügelhof: Beginn des Brutgeschäftes, Ende des Monats bereits Versand und Aufzucht von Küken. Im Obstgarten ist jetzt die beste Zeit zum Anpflanzen. Bei trockenem Wetter alles gut einschlemmen. Blütenknospen an schwachwachsenden Sorten ausbrechen. Insektenfanggürtel abnehmen. Im Gemüsegarten: Hauptbestellung fällt in diesen Monat. Auf feuchtem Boden in der zweiten Hälfte des Monats Aussaat von Puffbohnen, Spinat und Erbsen. Für Spargelanlagen Boden vorbereiten und Gräben ausheben. Rhabarber pflanzen. Mistbeete anlegen für Anzucht folgender Pflanzen: frühe Sorten von Blumenkohl, Weißkohl, Rotkohl, Wirsing, Kohlrabi, Salat, Sellerie, Lauch und Tomaten. Bei warmem Wetter Lüften der Mistbeetfenster und Abhärtung der Pflanzen.

MERKTAFEL

Bauernregeln

Ein trockener März füllt die Keller,
Ein feuchter, fauler März ist der
Bauern Schmerz.

Märzenschnee tut Frucht und Weinstock weh;
Märzentregen bringt wenig Sommersegen.

Zu Anfang oder zu End', der März
sein Gift send't.

Beobachtungen

Durchschn. Monatswärme

Tage mit Regen

Tage mit Gewitter

Tage mit Hagel

Tage mit Graupeln

Tage mit Niederschl. insgef.

Vorherrsch. Windrichtung

Stromverbrauch KW

Gasverbrauch cbm



APRIL

OSTERMOND

1 Samstag	1815 Otto von Bismarck geb.	Hugo	
2 Sonntag	1798 Hoffmann v. Fallersleben geb.	Palmsontag	6. Palmarum
3 Montag	1897 Johannes Brahms gest.	Franz v. Paula	S. Jung-Stilling + 1817
4 Dienstag	1823 Wilhelm v. Siemens geb.	Dionio	G. Tersteegen + 1769
5 Mittwoch	1723 Baumeister Fischer v. Erlach gest.	Nidor	Ambrosius, Bischof von Mailand + 397
6 Donnerstag	1528 Dürer gest.	Kreszenz	Chr. Scriber + 1693
7 Freitag	1920 Rheinlandbesetzung	Gründonnerstag	Gründonnerstag
8 Samstag	1346 Gründung der ersten deutschen Universitäts in Prag	Karfreitag	N. d. Stammler + 912
9 Sonntag	1835 Wilhelm v. Humboldt gest.	Hermann Joseph	Karfreitag
10 Montag	1865 General Lubendorff geb.	Walter	J. S. Wichern + 1881
11 Dienstag	742 Karl der Große geb.	Ostersonntag	Friedrich Mykonius + 7. 4. 1546
12 Mittwoch	1814 Napoleon I. n. d. Insel Elba verbannt	Waltraud	Ostersonntag
13 Donnerstag	1809 Andr. Hofer erstürmt den Berg Isel	Osternmontag	Th. v. Westen + 1727
14 Freitag	1784 Wrangel geb.	Paternus	Osternmontag
15 Samstag	919 Heinrich I. deutscher König	Leo d. Große	Hugo Grotius * 1583
16 Sonntag	1759 Sündel gest.	Julius	S. Heinide * 10. 4. 1727
17 Montag	1832 Wilhelm Busch geb.	Hermenegild	G. Fr. Spittler * 1782
18 Dienstag	1916 Angriff deutscher Marineluftschiffe auf die engl. Ostküste	Justin	Joh. Eccard, Kirchenmusiker + 1611
19 Mittwoch	1521 Luther auf dem Reichstag zu Worms	Walldmann	
20 Donnerstag	1864 Erstürmung der Düppeler Schanzen	Weißer Sonntag	1. Quasimodogeniti
21 Freitag	1916 Generalfeldmarschall v. d. Goltz gest.	Drogo	Petr. Baldus + v. 1218
22 Samstag	1889 Geburtstag Adolf Hitlers	Rudolf	Johs. Agricola * 20. 4. 1492
23 Sonntag	1918 Kampfflieger Fzhr. Manfred v. Richthofen gest.	Berner	Philipp Melanchthon + 1560
24 Montag	1866 Seedt geb.	Leo d. Reunte	
25 Dienstag	1891 Generalfeldmarschall Graf Helmut v. Moltke gest.	Kaiserin Hildegard	J. Bugenhagen + 20. 4. 1558
26 Mittwoch	1918 Schlacht am Kemmelberg	Konrad v. Parzham	2. Misericordias Domini
27 Donnerstag	1894 Rudolf Heß geb.	Wolfhelm	Georg
28 Freitag	1809 Erhebung Schills	2. nach Ostern	Johs. Walthar + 1570
29 Samstag	1896 Heinrich v. Treitschke gest.	Georg. Adalb. v. Prag	
30 Sonntag	1933 Reichsluftschutzbund gegründet	Idelis v. Sigmaringen	Fritz Kiedner-Madrid + 1901.
	1803 Generalfeldmarschall Moos geb.	Markus	G. Sch. Schubert * 1780
	1777 Mathematiker Karl Friedr. Gauß geb.	Nabbert	Otto Catelin + 1555
		Petrus Kanisius	3. Jubilate
		Paul vom Kreuze	
		Udalgar	
		3. n. Ostern	
		Katharina v. Siena	

Was ist im April zu tun auf dem Felde, im Hof und im Garten?

Kopfdüngen zu Wintergetreide. Walzen des Roggens, Eggen, Hacken und Walzen von Wintergerste und Weizen. Aufreißen und Walzen der Wiesen, Ausbreiten der Maulwurfshügel.

Einfriedigung der Weiden. Pflanzen der Frühkartoffeln. Ausaat des letzten Sommergetreides. Vorbereitung des Rüben- und Kartoffelackers zur Saat. Anfang April Düngung der Weiden mit stickstoffhaltigen Düngemitteln und Kalk. Vom 24. April ab Drillen von Kunkelsamen. Austreiben des Jungviehs und der Pferde. Bei zu dünnem Stand der Winterfrucht Einsaat von Sommerhalmsfrucht, bei zu schlechtem Stand umpflügen. Von Frühlfliege und Getreideblumenfliege befallene Felder walzen und stark düngen. Zerstören der Unkrautpflanzen im jugendlichen Alter mit Egge und Schleppe. Im Obstgarten: In der ersten Hälfte des Monats können noch Bäume gepflanzt werden. Umpfropfen der Bäume, wo die Rinde gelöst ist. Wandspalier gegen Spätfröste schützen. Bei ungleichem Stamm- und Kronenwachstum schröpfen, schwachwachsende Bäume mit Jauche düngen, gegen Schorfkrankheit mit Kupferkalkbrühe, zweiprozentiger vor und einprozentiger nach der Blüte, spritzen. Erdbeeren düngen. Im Gemüsegarten: Spargelbeete bepflanzen (einjährige Pflanzen sind die besten). Zweite Ausaat von Erbsen, Salat, Radieschen und Spinat. Weitere Anzucht von Weißkohl, Blumenkohl, Wirsing, Kohlrabi und Salatpflanzen. Mitte des Monats Auspflanzen der Frühgemüsepflanzen.

MERKTAFEL

Bauernregeln

April warm, Mai kühl, Juni naß,
füllt dem Bauer Scheuer und Faß.

Je zeitiger im April die Schlehe
blüht, um so früher vor Jakobi
die Ernte glüht.

St. Georg und St. Marx, drohen
viel Arg's.

Karfreitag- und Osterregen, soll
einen trockenen Sommer geben.

Beobachtungen

Durchschn. Monatswärme

Tage mit Regen

Tage mit Gewitter

Tage mit Hagel

Tage mit Graupeln

Tage mit Niederschl. insges.

Vorherrsch. Windrichtung

Stromverbrauch KW

Gasverbrauch cbm



MAI

WONNEMOND

1 Montag	Nationaler Feiertag des deutschen Volkes	Philippus u. Jakobus	Walburgis
2 Dienstag	1892 Kampfllieger Frhr. Manfred v. Richthofen geb.	Athanasius	Athanasius † 373
3 Mittwoch	1848 Ditto Lillenthal geb.	Kreuzauffindung	Nik. Hermann † 1561
4 Donnerstag	1911 Ad. Woermann gest.	Monika	Monika † 327
5 Freitag	1869 Komponist Hans Pfitzner geb.	Pius d. Fünfte	Friedr. d. Weise † 1525
6 Samstag	1904 Maler Franz v. Lenbach gest.	Johs. v. d. lat. Pforte	Johannes Damascenus † vor 754
7 Sonntag	1833 Johannes Brahms geb.	4. n. Otern	4. Kantate
8 Montag		Stanislaus	
9 Dienstag	1805 Schiller gest.	Wulfhilde	
10 Mittwoch	1760 Sebel geb.	Gregor v. Nazianz	Dietr. Buztehuber † 1707
11 Donnerstag	1686 Ditto v. Guericke gest.	Beatus	
12 Freitag	1803 Diebig geb.	Sigismund	Mamertus
13 Samstag	1785 Historiker Dahlmann geb.	Ranfratius	Ranfratius
		Servatius. Robert	Hans Ernst Frhr. von Rothen † 1843
14 Sonntag	1752 Landw. Abr. Laer geb.	5. n. Otern	5. Rogate
15 Montag	1816 Maler A. Kethel geb.	Bonifatius	
16 Dienstag	1832 Komponist R. F. Selter gest.	Rupert v. Bingen	Sophie
17 Mittwoch	1788 Friedrich Rückert geb.	Sophie	
18 Donnerstag	1933 Adolf Hitlers erste Reichstagsrede	Johannes Nepomuk	Albrecht, Herzog von Preußen * 1490.
19 Freitag	1782 Major v. Lüchow geb.	Bruno v. Würzburg	Himmelfahrt Christi
20 Samstag	1762 Johann Gottlieb Fichte geb.	Himmelfahrt Christi	Benanius, Dietmar
	1846 General v. Kluck geb.	Coelestin	Alfriebe
21 Sonntag	1471 Albrecht Dürer geb.	Elfriede	Meuin † 804
22 Montag	1813 Richard Wagner geb.	6. n. Otern	Bischof Sailer † 1832
23 Dienstag	1618 Prager Fenstersturz (Beginn des 30-jährigen Krieges)	Isburga	
24 Mittwoch	1848 Anette v. Droste-Hülshoff gest.	Renata	6. Gaudi
25 Donnerstag	1932 Admiral v. Hipper gest.	Wiprecht	Palt. Märtyrer 1919
26 Freitag	1923 Alb. Leo Schlageter v. d. Franzosen auf der Golzheimer Heide erschossen	Maria, Hilfe d. Christen	Sabonarola (Florenz) † 1498
27 Samstag	1910 Mediziner Robert Koch gest.	Urban, Gregor d. Sieb.	Urban
		Philipp Neri	
28 Sonntag	1936 General Litzmann gest.	Beda Venerabilis	Joh. Calvin † 1564
29 Montag	1919 Diktat von St. Germain	Pfingstsonntag	Pfingstsonntag
30 Dienstag	1714 Bildhauer Andreas Schlüter gest.	Wilh. v. Aquitanien	Pfingstmontag
31 Mittwoch	1916 Stageraschlacht	Pfingstmontag	
		Maximin	Gottfr. Arnold † 1714
		Ferdinand, Felix	
		Helmtrud, Angela	
		Quatember	Quatember

Was ist im Mai zu tun auf dem Felde, im Hof und im Garten?

Anfang des Monats letzte Aus-
saat der Runkeln. Austreiben
des Milchviehs. Walzen und
Hacken des Weizens und der
Wintergerste. Pflanzen der Spät-
kartoffeln. Walzen und Hacken

des Hafers. Unkrautbekämpfung, insbesondere Hederich, mit der Saategge, mit feinge-
mahlenem Kainit und Kalstickstoff. Einsäen von Klee, Klee-grassaat und Serradella.
Aus-säen von Spörgel, Buchweizen als Hauptfrucht, Aus-saat von Wicken und Wick-gemenge
zur Grünfütterung, Lupinen zur Gründüngung. Empfehlenswert ist Anbau von Mais
zu Grünfütterzwecken und Einmachen in Gruben und Silos. Ende des Monats Hacken
vielleicht schon Vereinzeln der Runkeln. Bekämpfung von Schädlingen auf der Weide
(Wiesenwurm). Im Geflügelhof besondere Aufmerksamkeit dem Junggeflügel. Im
Obstgarten: Bei trockenem Wetter frühgepflanzte Bäume reichlich wässern und
düngen, abgestorbenes Holz entfernen. Schutz gegen Nachtfröste. Formobstbäume dauernd
beobachten und mit Entspitzen beginnen. Verlängerungstrieb anbinden. Wasser-schosse
an umgepfropften Bäumen entfernen. Spritzen mit Quassia-seifenbrühe gegen Blattläuse,
mit Uraniagrün gegen Stachelbeerblattwespe, mit Obstbaumtarbolineum gegen Blutlaus.
Zerdrücken der Ringelspinner-raupen. Im Gemüsegarten: Auspflanzen der Kohl-
arten, ab 15. Mai Auspflanzen der Tomaten-, Sellerie- und Porree-pflanzen, ab 10. Mai
Gurken, Busch- und Schlangenbohnen. Beginn der Spargelernte. Dauerndes Hacken
und Jäten.

MERKTADEL

Bauernregeln

Kein Reif nach Servaz, kein Schnee
nach Bonifaz.
Masse Pfingsten, fette Weihnachten.
Pankraz und Urbanitag ohne Regen,
versprechen reichen Weinsiegen.
Auf nassen Mai kommt trockener
Juni herbei. Regen im Mai gibt
für's ganze Jahr Brot und Heu.

Beobachtungen

Durchschn. Monatswärme
Tage mit Regen
Tage mit Gewitter
Tage mit Hagel
Tage mit Graupeln
Tage mit Niederschl. insges.
Vorherrsch. Windrichtung
Stromverbrauch KW
Gasverbrauch cbm



JUNI

BRACHET

1 Donnerstag	1780 General A. v. Clausewitz geb.	Kuno, Regina, Simeon	Arn. v. Frescia † 1155
2 Freitag	1916 Fort Raur (Verdun) erstürmt	Erasmus †	J. Frdr. Berlin † 1826
3 Samstag	1871 Elsaß-Lothringen Reichsland	Nothilfe	John Wickef * 1324
4 Sonntag	1745 Hofenriedberg	Dreifaltigkeitsfest	Trinitatis
5 Montag	1875 Wdrke gest.	Gundelaf	Winfrit-Bonifat. † 754
6 Dienstag	1826 Komponist A. M. v. Weber gest.	Bonifatius	Norbert, Erzbischof v. Magdeburg † 1134
	1836 Ingenieur M. Ehtz geb.	Norbert v. Xanten	Paul Gerhardt † 1676
7 Mittwoch	1826 Fraunhofer gest.	Abelher, Erban	Herm. v. Bezzel † 1917
8 Donnerstag	1810 Schumann geb.	Fronleichnam	A. S. Grande † 8. 6. 1727
9 Freitag	1525 Florian Geher gest.	Gottschalk, Dietger	Frdr. A. Tholud † 1877
10 Samstag	1190 Kaiser Friedrich Barbarossa gest.	Barbo v. Mainz	
11 Sonntag	1923 Blutbad in Dortmund	2. n. Pfingsten	1. n. Trinitatis
		Barnabas	Raub der Jacobikirche in Riga 1923
12 Montag	1815 Gründung d. deutschen Burschenschaft	Leo III. Dulf	Ed. v. Gebhardt * 1838
13 Dienstag	1878 Beginn des Berliner Kongresses	Antonius v. Padua	Barth. Ziegenbalg * 1683
14 Mittwoch	1828 Karl Aug. von Sachsen-Weimar gest.	Basilius	A. S. Bogatzky † 1774
15 Donnerstag	1905 Kolonialpionier v. Wilmann gest.	Beit	Joh. Laufer † 1361
16 Freitag	1922 Ostoberschlesien fällt an Polen	Herz-Jesu-Fest. Benno	Alex. Binet * 1797
17 Samstag	1842 Georg von Schönerer, völkischer Vorkämpfer in Oesterreich, geb.	Adolf v. Mex. Ramvold	
18 Sonntag	1815 Schlacht bei Waterloo	3. n. Pfingsten	2. n. Trinitatis
		Ephrem	Albert Knapp † 1867
19 Montag	1933 Verbot der NSDAP. in Oesterreich	Sildegim	Konzil v. Nizäa 325
20 Dienstag	1895 Eröffnung des Nordostsee-Kanals	Adalbert v. Magdeburg	Friedr. Fröbel † 1852
21 Mittwoch	1919 Admiral v. Reuter versenkt d. deutsche Flotte in d. Bucht von Scapa Flow	Mohs	Eva v. Ziele-Winkler † 1930
22 Donnerstag	1861 Admiral Graf Spee geb.	Eberhard v. Salzburg	Johannistag
23 Freitag	1804 Borfig geb.	Edeltraud	
24 Samstag	1916 Beginn der Schlacht an der Somme	Johannes der Täufer	
25 Sonntag	1822 G. L. A. Hoffmann gest.	4. n. Pfingsten	3. n. Trinitatis
		Wilhelm v. Bercelli	Augsb. Bekenntnis 1530
26 Montag	1935 Einführung der Arbeitsdienstpflicht	Johannes und Paulus	Ernst der Bekenner von Braunschweig * 1497
27 Dienstag	1789 Komponist Friedrich Silcher geb.	Emma v. Friesach	Peter und Paul
28 Mittwoch	1914 Mord von Sarajevo	Trendus	Otto v. Bamberg, Apost. d. Pommern † 1139
29 Donnerstag	1919 Unterzeichng. d. Diktats v. Versailles	Peter und Paul	
30 Freitag	1831 Frdr. von und zum Stein gest.	Pauli Gedächtnis	
	1930 Rheinlandräumung		

Was ist im Juni zu tun auf dem Felde, im Hof und im Garten?

Erhaltung der Bodenfeuchtigkeit durch Hacken und Lockern. Unkraut auf Acker und Grünland beseitigen. Anhäufeln der Kartoffeln, Pflanzen der Runkelrüben, wo sie nicht gedrillt

werden. Pflanzen von Stedrüben und Spätkohl. Einsaat von Lupinen in Roggen. Verteilen der Kuhfladen auf der Weide. Reparatur an Heureutern. Ernten des ersten Schnittes Gras, Klee und Luzerne. Vereinzeln der Runkeln. Nach der Heuernte Anlage von Gräben und Drainage. Durchführung größerer Erdarbeiten. Ausbesserung der Wege. Neuanlage von Komposthaufen, Umsetzen des Kompostes unter Zusatz von Kalk. Ausroden von Busch- und Wallhecken. Bei Regen Aufräumungsarbeiten in Stall, Scheune und Speicher. Instandsetzung der Mähmaschine und Erntegeräte. Im Obstgarten: Bodenlockerung und Reinhaltung von Unkraut unter den Bäumen, gegebenenfalls Umgraben der sogenannten Baumscheibe. Jungen Bäumen, die zu stark tragen, wenigstens teilweise die Frucht nehmen. Bei übermäßigem Abfall der Früchte fehlt Wasser und meistens auch Nahrung, Düngung mit Jauche hat oft Erfolg. Bestäuben der Weinstöcke mit gemahlenem Schwefel. Beginn der Erdbeerernte. Im Gemüsegarten können Anfang des Monats noch die Spätkohlarten gepflanzt werden. Für Kohl, Rüben und Erdkohlrabi ist jetzt die geeignete Pflanzzeit. Erneutes Aussäen von Salat und Spinat, sofortige Neubestellung der abgeernteten Gemüsegelder mit Endivien, Grünkohl, Salat, Spinat. Anhäufeln von Bohnen, Gurken, Kürbis und Kopfkohl.

MERKTAFEL

Bauernregeln

St. Medard keinen Regen trag, es regnet sonst wohl vierzig Tag, und mehr, wer's glauben mag.

Was St. Medardus für Wetter hält, solch Wetter auch in die Ernte fällt.

St. Barnabas immer die Sichel ver- gab; hat den längsten Tag und das längste Gras.

Beobachtungen

Durchschn. Monatswärme

Tage mit Regen

Tage mit Gewitter

Tage mit Hagel

Tage mit Graupeln

Tage mit Niederschl. insges.

Vorherrsch. Windrichtung

Stromverbrauch KW

Gasverbrauch cbm



JULI

HEUERT

1 Samstag	⊕ 1646 Philosoph G. W. von Leibniz geb.	Fest des kostb. Blutes Ulber	Heinr. Voß † 1523
2 Sonntag	1714 Chr. W. von Glud geb.	5. n. Pfingsten Mariä Heimsuchung	4. n. Trinitatis Mariä Heimsuchung Chr. Fürchtegott Gellert * 4. 7. 1715
3 Montag	1926 Gründung der HJ. auf dem Parteitag zu Weimar	Otto v. Bamberg	Ulrich v. Augsburg † 973 Methodius † 885
4 Dienstag	1888 Theodor Storm gest.	Ulrich, Bertha	Johann Hus † 1415
5 Mittwoch	1884 Logo deutsch	Wilhelm v. Girfau	Ab. Diesterweg † 1866
6 Donnerstag	1887 Walter Flex geb.	Willibald	Georg Neumark † 1681
7 Freitag	1531 Tilman Riemenschneider gest.	Kilian	
8 Samstag	1838 Graf Zeppelin geb.		
9 Sonntag	⊕ 1807 Diktat von Lillit	6. n. Pfingsten Agilolf Amalberga	5. n. Trinitatis Joh. Scheffler † 1677 Joh. Calvin * 1609
10 Montag	1916 Handels-U-Boot „Deutschland“ landet in Baltimore	Hilbulf	Renate v. Ferrara † 1575
11 Dienstag	1920 Deutscher Abstammungstest in Ost- und Westpreußen	Ansbalb Eugen Bonaventura Heinrich	Deutsche Ev. Kirche 1933 Gottfried v. Bouillon † 18. 7. 1100
12 Mittwoch	1874 Fritz Reuter gest.		
13 Donnerstag	1816 Dichter Gustav Freytag geb.		
14 Freitag	1933 Erbgesundheitsgesetz		
15 Samstag	1918 Deutsche Angriffsschlacht a. d. Marne		
16 Sonntag	⊕ 1890 Gottfried Keller gest.	7. n. Pfingsten Stapulierfest. Reinhilde Alexius	6. n. Trinitatis Karl Simrock † 1876
17 Montag	1922 H. Fischer und E. Kern auf Burg Saaleck gest.	Kamillus Binzenz v. Paul	Erch. Bullinger * 1504 Bitt. N. Huber † 1869
18 Dienstag	1916 Zimmelman gefallen	Margar. v. Antiochien	Joh. Martellus † 1723
19 Mittwoch	1819 Gottfried Keller geb. 1810 Königin Luise gest.	Stilla	Eberhard im Bart von Württemberg † 1469
20 Donnerstag	1934 Der Führer erhebt die H zur selbst. Gliederung im Rahmen der NSDAP.	Maria Magdalena	Maria Magdalena
21 Freitag	1762 Schlacht bei Burkersdorf		
22 Samstag	1822 Johann Gregor Mendel geb.		
23 Sonntag	⊕ 1777 Ph. D. Runge geb.	8. n. Pfingsten Apothinaris	7. n. Trinitatis Religionsfriede zu Münchberg 1532
24 Montag	1920 Scheinabstimmg. in Eupen-Malmedy	Christine v. Belgien Jakob, Christoph Anna Pantaleon, Berthold	Th. v. Kempen † 1471 Amalie Siebefing * 1794 J. Biscator † 1626, Anna Gustav Knack † 1878
25 Dienstag	1848 Dtsch.-öst. Dichter D. Kernstod geb.	Arnulf Martha, Olaf	D. Triggvasson † 1030
26 Mittwoch	1932 Schulschiff „Niobe“ gesunken		
27 Donnerstag	1808 Freisetzgebung der Domänenbauern in Ost- und Westpreußen		
28 Freitag	1750 Komponist Joh. Seb. Bach gest.		
29 Samstag	1921 Adolf Hitler Führer der NSDAP.		
30 Sonntag	1898 Otto von Bismarck gest.	9. n. Pfingsten Biltraud Ignatius v. Lohola	8. n. Trinitatis H. Bilmar † 1868, Ruth Ab. Damaschke † 1935
31 Montag	⊕ 1886 Franz Liszt gest.		

Was ist im Juli zu tun auf dem Felde, im Hof und im Garten?

Ernte der Wintergerste, Umbruch der Gerstenstoppel und Einsaat von Weiden, Spörgel usw. für die Gewinnung von Herbstfutter bzw. Gründüngung. Abernten von Weiden und Wick-

gemenge für Futterzwecke. Ausstreuen der zweiten Stickstoffgabe für Weiden. Aufbringen und Verteilen von Kompost auf Wiesen und Weiden. Ende des Monats Beginn der Roggenernte. Im Obstgarten: Starktragende Bäume wiederholt mit Jauche düngen, Bäume stützen, evtl. einen Teil der Früchte abnehmen. Anlegen der Insekten-Fanggürtel nach erfolgter Reinigung der Baumstämme. Vernichtung der Obstmaden durch tägliches Auflesen und Beseitigen der abgefallenen Früchte. Abschneiden und Abstechen der Erdbeerranken, die nicht für eine Neuanpflanzung in Frage kommen. Beginn der Beerenobst- und Kirschenernte. Schutz der Früchte gegen Stare, Schwarzdrosseln, Spazeh usw. durch Klappern, Netze anbringen und Schreckschüsse. Verarbeitung des Beerenobstes zu Dauerware. Im Gemüsegarten: Erhaltung der Bodenfeuchtigkeit durch fleißiges Hacken. Im Kleinbetrieb Austragen von Jauche bei Regenwetter zu Gurken, Sellerie und Kürbis. Beginn der Frühkartoffelernte. Sofortige Neubestellung des Kartoffelfeldes mit Früchten, die im Winter geerntet werden. Bei den Kohllarten treten jetzt nicht selten die Maden der Kohlflyge sowie die Kohlhernie in Erscheinung. Das Verbrennen der kranken Pflanzen ist zu empfehlen.

MERKTAFEL

Bauernregeln

Regnet's an unserer Frauen Tag,
so regnet's nachher vierzig Tag.

Was Juli und August nicht kochen,
kann kein Nachfolger braten.

Ein trodener Jakobitag verheißt
einen strengen Winter.

Ein harter Winter soll kommen,
wenn die Ameisen ihre Haufen
auf St. Annatag aufwerfen.

Beobachtungen

Durchschn. Monatswärme

Tage mit Regen

Tage mit Gewitter

Tage mit Hagel

Tage mit Graupeln

Tage mit Niederschl. insges.

Vorherrsch. Windrichtung

Stromverbrauch KW

Gasverbrauch cbm



AUGUST

ERNTING

1 Dienstag	1914 Beginn des Weltkriegs	Petri Kettenfeier	Philipp Spitta * 1801 Petri Kettenfeier
2 Mittwoch	1934 Paul von Hindenburg gest.	Alfons	J. Stegmann † 1632
3 Donnerstag	1921 Gründung der SA.	Grafried	Wilh. Thory † 1407
4 Freitag	1929 4. Reichsparteitag in Nürnberg	Dominikus	Ev. Salzburger (Salz- rund) 1731
5 Samstag	1914 Erneuerung des Eisernen Kreuzes	Maria Schne. Döwalb	
6 Sonntag	1195 Heinrich der Löwe gest.	10. n. Pfingsten Verkürzung des Herrn	9. n. Trinitatis
7 Montag	1914 Einnahme von Lüttich	Mfra	Samuel Scheidt * 1587
8 Dienstag	1929 Erster Zeppelinweltflug	Utmann	Karl Gücklaff, 1. China- Missionar † 1851
9 Mittwoch	1890 Helgoland wird deutsch	Petrus Faber	Frdr. L. Zahn * 1778
10 Donnerstag	955 Sieg über d. Ungarn auf d. Lechfeld	Laurentius	Paul Eberatus † 1551
11 Freitag	1778 Friedrich Ludwig Zahn geb.	Gaugerich	
12 Samstag	1894 Albert Leo Schlageter geb.	Mara. Hilaria	
13 Sonntag	1802 Dichter Nikolaus Lenau geb.	11. n. Pfingsten Radegunde	10. n. Trinitatis Herrnhuter Brüderge- meine gegr. 1727
14 Montag	1921 Georg v. Schönerer, böhm. Vorkämpfer in Oesterreich, gest.	Wigbert	H. v. Wied † 15. 8. 1552
15 Dienstag	1740 Matthias Claudius geb.	Mariä Himmelfahrt	Johann der Beständige † 16. 8. 1532
16 Mittwoch	1717 Sieg Prinz Eugens über die Türken bei Belgrad	Joachim. Rochus	Leonh. Kaiser † 1527
17 Donnerstag	1786 Friedrich der Große gest.	Karlmann. Shazintz	Joh. Gerhard † 1637
18 Freitag	1866 Gründung des Norddeutschen Bundes	Kaiserin Helena	E. Neumeister † 1756
19 Samstag		Sebalb	Karl Silbebrand Frhr. v. Canstein † 1719
20 Sonntag	1528 Frundsberg gest.	12. n. Pfingsten Bernh. v. Clairvaux	11. n. Trinitatis H. v. Clairvaux † 1153
21 Montag	1927 3. Reichsparteitag der NSDAP. in Nürnberg	J. Franziska v. Chantal	Mission der Brüderge- meine 1732
22 Dienstag	1880 Gorch Fock geb.	Philibert	H. Dunant, R. Kr. 1864
23 Mittwoch	1831 Gneisenau gest.	Nichilbe	Bartholomäusnacht 1572
24 Donnerstag	1936 Einführung der zweijähr. Dienstpflicht	Bartholomäus	Bartholomäus
25 Freitag	1744 Joh. Gottfr. Herder geb.	Ludwig	Gregor v. Urecht † 775
26 Samstag	1900 Friedrich Nießche gest.	Egbert	
26 Samstag	1806 Buchhändler J. Palm von den Fran- zosen in Braunau am Inn erschossen		
27 Sonntag	1914 Beginn der Schlacht bei Tannenberg	13. n. Pfingsten Gebhard v. Konstanz	12. n. Trinitatis Lulfilia † 383
28 Montag	1749 Goethe geb.	Augustinus	Augustin † 430
29 Dienstag	1866 Herm. Löns geb.	Enthauptung Johannes des Täufers	Karl Ibbelmann † 30. 8. 1916
30 Mittwoch	526 Theoderich der Große gest.	Rofa v. Lima	J. Bunan † 31. 8. 1688
31 Donnerstag	1821 Helmholtz geb.	Paulinus. Raimund	Johann Riff † 1667

Was ist im August zu tun auf dem Felde, im Hof und im Garten?

August ist der Erntemonat, die Arbeiten drängen. Daher alles andere verschieben. In günstigen Jahren wird im Laufe des Monats die gesamte Getreidernte und nicht selten die zweite

Heuernte geborgen. Wichtig ist der sofortige Umbruch der Stoppeln zur Erhaltung der Bodengare und Unkrautbekämpfung. Bei günstigem Wetter noch Einsaat von Wicken zur Gründüngung. Mitte August Einsaat von Infarnatklee, Ernte der Frühkartoffeln. Ende des Monats Umbruch der Dreschweiden, Klee- und Kleeegrasschläge. Einfriedigung der Neuansaaten. Bei gutem Wetter gute Ausnützung der Gespanne zur Verarbeitung der verunkrauteten Acker. Bei Frittsliegengefahr Umbau von Fangpflanzen. Bestellung von neuem Saatgut für die Herbstbestellung. Gegen Ende des Monats günstige Zeit zum Rälken. Im Obstgarten: Fortsetzung des Wässerns und der Bodenlockerung unter starktragenden Bäumen. Beginn der Ernte der frühen Birnen- und Apfelsorten. Ernte muß sehr vorsichtig erfolgen, wegen der geringen Haltbarkeit. Fallobst sammeln und verwerten, wenn auch nur als Schweinesutter. Jetzt beste Zeit zum Pflanzen der Erdbeeren. Im Gemüsegarten für den Herbstgebrauch Spinat, Feldsalat und Radieschen säen. Endivien, Winterkohl, Kopfsalat und Kohlrabi können bis Mitte des Monats noch gepflanzt werden. Endivien rechtzeitig mit Stroh oder Bast zusammenbinden.

MERKTAFEL

Bauernregeln

Maria Himmelfahrt klar Sonnenschein, bringt gern viel guten Wein.

Hat unsre Frau gut Wetter, wenn sie gen Himmel fährt, gewiß sie guten Wein beschert.

Gewitter um Bartholomä, bringen bald Hagel und Schnee.

Nach St. Lorenztag wächst das Holz nicht mehr.

Beobachtungen

Durchschn. Monatswärme

Tage mit Regen

Tage mit Gewitter

Tage mit Hagel

Tage mit Graupeln

Tage mit Niederschl. insgesf.

Vorherrsch. Windrichtung

Stromverbrauch KW

Gasverbrauch cbm



SEPTEMBER

SCHEIDING

1 Freitag	1870 Sieg bei Sedan	Megibius. Berena	Sans Luft † 2. 9. 1584
2 Samstag	1933 Barttag des Sieges	Stephan	Rif. Grundtvig † 1872
3 Sonntag	1814 Allgemeine Wehrpflicht	14. n. Pfingsten	13. n. Trinitatis
4 Montag	1824 Anton Brudner geb.	Degenhard	D. Cromwell † 1658
5 Dienstag	1774 Maler C. D. Friedrich geb.	Ida v. Herzfeld	E. v. Drhander † 1922
6 Mittwoch	1914 Beginn der Marneschlacht	Berlin	W. Weßschlag * 1823
7 Donnerstag	1914 Fall der Festung Maubeuge	Mang	Matth. Waibel † 1525
8 Freitag	1831 Wilhelm Raabe geb.	Regina. Dietrich	Lazar. Spengler † 1534
9 Samstag	1933 Th. Fritsch, völk. Vorkämpfer gest.	Mariä Geburt	
	1855 P. St. Chaimberlain geb.	Norbinian	Paul Conrad † 1927
10 Sonntag	1919 Diktat von St. Germain	15. n. Pfingsten	14. n. Trinitatis
11 Montag	1816 Karl Zeiß geb.	Diethard	Corbinian † 9. 9. 730
12 Dienstag	1819 Blücher gest.	Silga v. Brezeng	Joh. Brenz † 1570
13 Mittwoch	1936 8. Reichsparteitag d. NSDAP. „Parteitag der Ehre“	Name Mariä. Guido	Gottschalk der Sachse † um 868
14 Donnerstag	1769 Alexander v. Humboldt geb.	Notburga	Wilh. Farel † 1565
15 Freitag	1935 Safenkreuzfabrik Reichsflagge — Nürnberger Geseke	Kreuzerhöhung. Jrmg	Dante Alighieri † 1321
16 Samstag	1809 Erziehung der Schiffschen Offiziere zu Wesel	Sieb. Schmerzen Mariä	
		Cornelius. Edith	Luigi Pasquali † 1560
17 Sonntag	1631 Sieg Gustav Adolfs bei Breitenfeld	16. n. Pfingsten	15. n. Trinitatis
18 Montag	1783 Mathematiker Leonhard Euler gest.	Sildegard v. Bingen	Raspar Tauber † 1524
19 Dienstag	1925 Afrikaforscher Gg. Schweinfurth gest.	Richardis	M. G. Spangenberg † 1792
20 Mittwoch	1863 Jakob Grimm gest.	Lantbert v. Freising	J. Kerner * 18. 9. 1786
21 Donnerstag	1898 Theodor Fontane gest.	Eustachius. Quatember	Magdal. Luther † 1542
22 Freitag	1860 Philosoph Arthur Schopenhauer gest.	Matthäus	Septemberbibel 1522 Matthäus
23 Samstag	1826 Johann Peter Hebel gest.	Moriz. Emmeran †	
	1885 Karl Spikweg gest.	Thella	5 März. v. Genf † 1555
24 Sonntag	1583 Wallenstein geb.	17. n. Pfingsten	16. n. Trinitatis
25 Montag	1555 Augsburger Religionsfriede	Runold	Paul Rabaut † 1795
26 Dienstag	1759 York geb.	Gunthilde	
27 Mittwoch	1870 Einnahme Straßburgs	Meinhard	
28 Donnerstag	1858 Vorgeschichtsforscher G. Kossinna geb.	Kosmas u. Damian	
29 Freitag	1933 Reichserbhofgesetz	Silkrud	
30 Samstag	1681 Raub Straßburgs durch Ludwig XIV.	Lioba	
		Michael	
		Hieronimus	M. Clarenbach u. P. Flet- teden, März. † 1529
			Gustav Wasa, König v. Schweden † 1560
			Hieronimus † 420

Was ist im September zu tun auf dem Felde, im Hof und im Garten?

Ernte der mittelfrühen und mittelspäten Kartoffelsorten. Bis zum 25. September Ausfaat der Wintergerste auf schwerem und leichtem Boden. Ausfaat des Roggens. Unter Umständen kann

bis Mitte September noch Infarnatflee ausgesät werden. Bei trockenem Wetter Ausfahren von Dünger zu Winterfrucht, bei Regenwetter Abdreschen und Reinigen von Saattgetreide, Weißen und Desinfizieren der Ställe, Vertilgen der Getreideschädlinge, solange der Speicher leer steht. Abmähen der Disteln auf den Weiden, Einfriedigen der Stoppelweiden. Jetzt ist die günstigste Zeit für Durchführung von Drainage und Reinigung der Gräben, da der Grundwasserstand niedrig ist. Sobald die Nächte kälter werden, Abstoßen der Weidebullen, da sie nicht mehr zunehmen. Im Obstgarten Herbstpflanzung vornehmen. Man wähle und bestelle die richtigen Sorten. Die Früchte beginnen fast alle zu reifen, deshalb besonders gegen Ende des Monats für Arbeitskräfte Sorge tragen. Nicht haltbare Sorten zu Dauerware verarbeiten. Im Gemüsegarten können auch jetzt noch für den Winter Spinat, Feldsalat und Radieschen ausgesät werden. Im Mistbeet kann man um diese Zeit zur Ueberwinterung Weiß-, Rottkohl und Wirsing ziehen. Anfang des Monats noch Erdbeeren pflanzen. Endivien sind jetzt fertig zum Bleichen. Beschädigte Kohlköpfe und solche, die zum Plagen neigen, absetzen. Düngen mit Jauche und Ammoniak ist jetzt nicht mehr zu empfehlen.

MERKTAFEL

Bauernregeln

Willst du sehen, wie das Jahr geraten soll, so merke dir folgende Lehre gar wohl: Nimm wahr den Eichapfel am Michaelstag, an welchem man das Jahr erkennen mag; haben sie Spinnen, so folgt kein gutes Jahr; haben sie Fliegen, so zeigt's ein Mitteljahr fürwahr; haben sie Maden, so wird das Jahr gut; ist nichts darin, so hält der Tod die Hut.

Beobachtungen

Durchschn. Monatswärme
 Tage mit Regen
 Tage mit Gewitter
 Tage mit Hagel
 Tage mit Graupeln
 Tage mit Niederschl. insges.
 Vorherrsch. Windrichtung
 Stromverbrauch KW
 Gasverbrauch cbm



OKTOBER

GILBHARDT

1 Sonntag	Erntedanktag 1863 Admiral Scheer geb.	18. n. Pfingsten Remigius	17. n. Trinitatis Remigius, Apostel der Franken † 535
2 Montag	1847 Paul von Hindenburg geb.	Luitgar	Franz v. Assisi † 1226
3 Dienstag	1813 Sieg Yorks bei Wartenburg	Theresia v. Kinde Jesus	Theod. Fiedner † 1864
4 Mittwoch	1515 Lucas Cranach d. J. geb.	Franz v. Assisi	
5 Donnerstag	1609 Dichter Paul Fleming geb.	Meinolf	
6 Freitag	1905 Geograph von Riechhofen gest.	Bruno d. Kartäuser	W. Lindale, Mär. † 1536
7 Samstag	1891 Hans Schemm geb.	Josefkranzfest, Gerwald	
8 Eintopf-Sonntag	1585 Heinrich Schütz geb.	19. n. Pfingsten Virgitta v. Schweden	18. n. Trinitatis
9 Montag	1907 Horst Wessel in Bielefeld geb.	Günther	Justus Jonas † 1555
10 Dienstag	1920 Abstimmungssieg in Kärnten	Gereon u. Viktor	Heinrich Albert † 1651
11 Mittwoch	1825 Conrad Ferdinand Meyer geb.	Maria Mutterschaft	Ulrich Zwingli fällt bei Kappel 1531
12 Donnerstag	1924 1. Zeppelinfahrt nach Amerika	Bruno v. Adln. Maximil.	Dest. Toleranzedikt 1781
13 Freitag	1882 Graf Gobineau gest.	Simpert. Lubentius	H. Beza † 13. 10. 1605
14 Samstag	1922 Adolf Hitlers Zug nach Coburg	Burhard	
15 Sonntag	1844 Friedrich Nietzsche geb.	20. n. Pfingsten Theresia d. Gr.	19. n. Trinitatis Elis. Frh † 14. 10. 1845
16 Montag	1852 Jahr gest.	Hedwig	
17 Dienstag	16.—18. 1813 Völkerschlacht bei Leipzig	Margaretha Maria	Ludw. Schaeffer † 1896
18 Mittwoch	1815 Emanuel Geibel geb.	Lukas	Gertr. Reichardt, 1. Dia-
19 Donnerstag	1777 Heinrich von Kleist geb.	Petrus v. Antantara	kon. i. Kaiserzw. 1-36
20 Freitag	1863 Dichter Gustav Frenssen geb.	Bendelin	Elias Schenk † 1913
21 Samstag	1921 Zerstückelung Oberschlesiens	Ursula	
22 Sonntag	1923 Beginn der Separatistenputsche im Rheinland	21. n. Pfingsten Cordula, Ingbert	20. n. Trinitatis
23 Montag	1811 Franz List geb.	Severin v. Adln	
24 Dienstag	1805 Adalbert Stifter geb.	Raphael	Karl Martell, Sieg bei Poitiers 732
25 Mittwoch	1648 Westfälischer Frieden	Orhsant u. Daria	
26 Donnerstag	1861 Savigny gest.	Sigebald	
27 Freitag	1757 Freiherr vom und zum Stein geb.	Abelward	F. W. Dörpfeld † 1893
28 Samstag	1800 Generalfeldmarschall Graf Helmuth von Moltke geb.	Simon u. Judas	Johs. Fall * 1763
29 Sonntag	1760 Gneisenau geb.	Christus König Ferrutius	21. n. Trinitatis
30 Montag	1916 Kampfflieger Boelde gefallen	Dorothea v. Montau	Jakob Sturm, Stras-
31 Dienstag	1897 Goebbels geb.	Wolfgang	burg † 1553
	1864 Schleswig-Holstein wieder deutsch		Reformationstag
	1517 Luther schlägt die 95 Thesen an die Schlosskirche zu Wittenberg		

Was ist im Oktober zu tun auf dem Felde, im Hof und im Garten?

Angriff genommen. Anfang des Monats Ernte der Spätkartoffeln, bald anschließend Ernte der Kunkelrüben, gegen Ende des Monats Beginn der Steckrüben- und Stoppelrübenernte, Verwertung des Herbstgrünfutters, evtl. im Silo oder in Gruben. Absatz von Weidevieh nicht mehr hinauschieben. Ernte der Kohllarten und Anfüllen der Kohlscheunen. Ende des Monats letzte Nachlese auf dem Kartoffelacker und Bestellung. Boden unbedingt stark walzen, um Auswinterung vorzubeugen. Nur bei Schneengefahr den Boden klar machen, sonst als Windschutz Oberfläche rauh lassen. Im Obstgarten setzt die Ernte der meisten Kernobstsorten ein. Mitte Oktober oft günstige Zeit zum Pflanzen junger Obstbäume. Man achte auf genügende Entfernung, nicht zu nah an die Grenze gehen. Das abgeerntete Obst sortieren und auf den Markt bringen, andernfalls in kühlen Räumen aufbewahren und gut lüften. Bei Eintreten der ersten Fröste Anlegen von Leimringen zum Abfangen des Frostspanners. Boden tief umgraben, in rauher Furche liegen lassen. Im Gemüsegarten in erster Linie auch Erntearbeiten. Soweit die Früchte nicht abgesetzt werden, kommt vorsichtiges Einmieten in Frage. Möhren, Schwarzwurzeln, Lauch und Kohlrüben nicht zu früh ernten, da sie etwas Frost vertragen. Empfindlich sind Tomaten, Gurken, Bohnen, Kürbis.

Düngung der Herbstsaaten mit Thomasschlacke und Kainit. Intensive Bodenbearbeitung unbedingt zu empfehlen. Die Bestellung der Roggenschläge wird fortgesetzt, der Weizenschläge in

MERKTAFEL

Bauernregeln

St. Gallen läßt den Schnee fallen.
 St. Galliwein — Bauernwein.
 Auf St. Gall bleibt die Kuh im Stall.
 Wenn Felix nicht glücklich, der
 Michel keinen Tischowein schafft;
 wenn dieses nicht kann sein, so
 bringt Gallus sauren Wein.
 Wenn Simon und Judas vorbei, so
 rückt der Winter herbei.

Beobachtungen

Durchschn. Monatswärme
 Tage mit Regen
 Tage mit Gewitter
 Tage mit Hagel
 Tage mit Graupeln
 Tage mit Niederschl. insgesf.
 Vorherrsch. Windrichtung
 Stromverbrauch KW
 Gasverbrauch cbm



NOVEMBER

NEBELUNG

1 Mittwoch	1914 Sieg bei Coronel unter Graf Spee	Allerheiligen	Einführg. d. Reformat. i. Brandenbg. 1539 Allerheiligen
2 Donnerstag	1827 Paul de Lagarde geb.	Allerseelen	Joh. Abrecht Bengel † 1752. Allerseelen Birmin, Apostel d. Me- mannen † 753
3 Freitag	1918 Beginn der Revolte im Kiel	Hubert	Nif. Hausmann † 1538
4 Samstag €	1921 Feuertaufe der SA. in München	Karl Borromäus	
5 Sonntag	1757 Sieg bei Koblach	23. n. Pfingsten Reliquienfest Leonhard Engelbert Willehad Theodor Andreas Abellini	Reformationsfest Hans Egede † 1758 Gustav Adolf † 1632 Billibrod † 6. 11. 739 Abrah. Kuhper † 1920
6 Montag	1672 Komponist Heinrich Schütz gest.	Martin	Martin Luther * 1483
7 Dienstag	1810 Fritz Reuter geb.		M. v. Tours † um 400
8 Mittwoch	1307 Schwur auf dem Rütli		
9 Donnerstag	1923 March zur Feldherrnhalle		
10 Freitag	1483 Martin Luther geb. 1759 Schiller geb.		
11 Samstag ☉	1852 Conrad von Höpferdorf geb.		
12 Eintopf- Sonntag	1755 Scharnhorst geb.	24. n. Pfingsten Aunibert Stanislaus Kostka	23. n. Trinitatis Sören Rierlegard † 1855 Notter, Abt zu St. Gallen † 975 Ludw. Harms † 1865
13 Montag	1862 Umland gest.	Albert d. Große Gertrud d. Große	
14 Dienstag	1918 Beendigung des Kampfes in Ostafrika (Rettow-Vorbed)	Florinus Ddo v. Cluny	
15 Mittwoch	1630 Kepler gest.		
16 Donnerstag	1831 Clauswitz gest. 1897 Kiehl gest.		
17 Freitag	1624 Mystiker Jacob Böhme gest.		
18 Samstag	1922 NSDAP. wird in Preußen verboten		Ludw. Hofacker † 1828
19 Sonntag ☽	1828 Franz Schubert gest.	25. n. Pfingsten Elisabeth Bernhard v. Silbesh. Mariä Opferung Cäcilia Clemens I. Johannes vom Kreuz Kath. v. Alexandrien	24. n. Trinitatis Elif. v. Thüringen † 1231
20 Montag	1917 Tanktschlacht bei Cambrai		Buß- und Bettag
21 Dienstag	1768 Friedrich Schleiermacher geb.		John Knox † 1572 Cl. Th. Berthés † 1867
22 Mittwoch	1767 Andreas Hofer geb.		
23 Donnerstag	1914 Durchbruch bei Przasnysz		
24 Freitag	Um 1440 Bildhauer Veit Stob geb.		
25 Samstag	1844 Karl Benz geb.		
26 Sonntag €	1857 Joseph von Eichendorff gest.	26. n. Pfingsten Konrad v. Konstanz Bilhildis Gathumod	Totenfest Chlodwig I. v. Franken † 511 S. Deser * 29. 11. 1849
27 Montag	1933 Gründung der NS.-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“		
28 Dienstag	1794 Steuben gest. 1898 Conrad Ferdinand Meyer gest.		
29 Mittwoch	1780 Maria Theresia gest.		
30 Donnerstag	1846 Nationalökonom Friedrich List gest.	Ratbod Andreas	B. Ringwaldt * 1532 U. v. Grumbach † 1554

Was ist im November zu tun auf dem Felde, im Hof und im Garten?

furchen in den Wintergetreideschlägen. Bekämpfung der Aferschnede mit Kalk, Kalkstickstoff nach vorhergehendem Walzen. Zudecken der Runkel- und Kartoffelmieten. Auf leichten Böden Ausaat des Roggens noch möglich bis Ende des Monats, Beizen des Saatkorns nicht vergessen. Einkellern der Speise- und Futterkartoffeln. Abdreschen des Futtergetreides, Aufstellung von Futterration für Milch- und Jungvieh. Sofort nach dem Aufstallen den Milchkühen zur leichteren Sauberhaltung das lange Winterhaar an den Hinterschankeln und am Euter abscheren. Im Obstgarten: Während des ganzen Monats können Obstbäume gepflanzt werden. Das Auslichten der Krone und Beseitigen von trockenem Holz ist jetzt angebracht. Die Schnittstellen mit Baumwachs verstreichen. Geeignete Zeit zur Düngung der Obstbäume mit Thomasschlacke, Rainit und Kalk. Foderung der Baumscheibe. Im Gemüsegarten: Unterbringen von Stalldünger und Pflanzenresten, Düngen mit Kalk, Rainit und Thomasmehl. Vorher Boden tief umgraben. Einwinterung der späten Gemüse.

Bestellung der Rübenäcker mit Weizen, Einpflügen der Gründüngungspflanzen, bei trockenem Wetter die Brachäcker tief einpflügen und in rauher Furche liegen lassen. Ziehen von Wasser-

MERKTAFEL

Bauernregeln

Ob der Winter kalt oder warm soll sein, so gehe am Allerheiligentag so fein in das Gehölz zu einer Buchen, allda magst du folgendes Zeichen suchen: Hau einen Span davon und ist er trocken, so wird ein warmer Winter heranrücken; ist er aber naß der abgehauene Span, so kommt ein kalter Winter auf den Plan.

Beobachtungen

Durchschn. Monatswärme
Tage mit Regen
Tage mit Gewitter
Tage mit Hagel
Tage mit Graupeln
Tage mit Niederschl. insgesf.
Vorherrsch. Windrichtung
Stromverbrauch KW
Gasverbrauch cbm



DEZEMBER

CHRISTMOND

1 Freitag	1937 HJ. wurde Staatsjugend	Eligius	Joh. N. Ursperger † 1906
2 Samstag	1933 Geh, Stellvertreter des Führers	Bibiana	H. Holbein d. J. † 1497
3 Sonntag €	1857 Bildhauer Christian Rauch gest.	1. Adventssonntag	1. Advent. Amalie Jul. v. Schwarzbg.-R. † 1706
4 Montag	1409 Gründung der Universität Leipzig	Franz Eber	M. Blarer, † 6. 12. 1564
5 Dienstag	1757 Schlacht bei Leuthen	Barbara	Mois Genhöfer † 1862
6 Mittwoch	1791 Wolfgang Amadeus Mozart gest.	Sola	
7 Donnerstag	1849 Generalfeldmarsch. v. Mackensen geb.	Nikolaus	Nik. Selnecker * 1530
8 Freitag	1892 Werner von Siemens gest.	Ambrosius	Nikolaus
9 Samstag	1835 Eröffnung der ersten deutschen Eisenbahn Nürnberg-Fürth	Mariä Empfängnis	Joh. G. Köhner † 1724
10 Eintopf-Sonntag ☉	1914 Seeschlacht bei den Falklandinseln	Runhilde	Martin Kindart † 1649
11 Montag	1717 J. J. Windelmann geb.	2. Adventssonntag	P. Eber † 10. 12. 1569
12 Dienstag	1520 Luther verbrennt die Bannbulle	Eucharis	2. Advent. Verbrennung der Bannbulle 1520
13 Mittwoch	1783 Max von Schenkendorf geb.	Damasus	H. v. Zütphen † 1524
14 Donnerstag	1916 Friedensangebot der Mittelmächte	Bizelin	Bicelin, Apostel der Wenden † 1154
15 Freitag	1250 Kaiser Friedrich II. gest.	Luzia	Berthold von Regensburg † 14. 12. 1272
16 Samstag	1720 Justus Möser geb.	Gerulf	J. P. Vermigli † 1562
17 Sonntag	1745 Schlacht von Kesselsdorf	Christiana	G. Whitefield * 1714
18 Montag	1770 Ludwig van Beethoven geb.	Kaiserin Adelheid	Kaiserin Adelheid † 999
19 Dienstag	1920 „Völkischer Beobachter“ amtl. Zeitung der NSDAP.	3. Adventssonntag	3. Advent
20 Mittwoch	1803 Joh. Gotfr. Herder gest.	Mariä Erwartung	Abt Sturm v. S. † 779
21 Donnerstag	1786 Karl Maria von Weber geb.	Meinzo u. Gerberta	B. v. Seefendorf † 1692
22 Freitag	1508 Der Bildhauer Adam Kraft gest.	Soger, Gottlieb, Quat.	Kath. v. Bora † 1552
23 Samstag	1924 Der Führer a. d. Festungshaft entl.	Thomas	Thomas
24 Sonntag	1795 Geschichtsschreiber Leop. v. Ranke geb.	Jutta v. Disibodenbg. † Hartmann, Viktoria	Anne du Bourg † 1559
25 Montag	1597 Dichter Martin Opitz geb.	4. Adventssonntag	4. Advent
26 Dienstag ☉	1917 Fliegerangriff auf Mannheim	St. Abend. Adam u. Eva	Heiligabend
27 Mittwoch	1837 Cosima Wagner geb.	1. Weihnachtstag	1. Weihnachtstag
28 Donnerstag	1923 Dietrich Eckart gest.	Christi Geburt	Christi Geburt
29 Freitag	1931 Vorgesichtsforscher G. Kossinna gest.	2. Weihnachtstag	2. Weihnachtstag
30 Samstag	1836 Afrkanischer Gg. Schweinsfurth geb.	Stephanus	Stephanus
31 Sonntag	1812 Konvention von Tauroggen	Johannes Evangelist	Johannes Evangelist
		Unschuldige Kinder	Unschuldige Kinder
		Thomas	J. Wickif † 31. 12. 1384
		Leihar	Mathilda Brede † 1929
		S. n. Weihnachten	S. n. Weihnachten
		Eilvester	Eilvester

Was ist im Dezember zu tun auf dem Felde, im Hof und im Garten?

gegebenenfalls auch schon Stalldünger unterbringen. Bei schlechtem Wetter Säubern und Einsetzen der Maschinen und Geräte, Anstreichen der Eisenteile mit Mennig und Bleiweiß. Ueberwachung der bestellten Acker und Bekämpfung von Schädlingen. Von Mitte Dezember ab Düngung der Wiesen und Weiden mit Kainit und Thomasmehl. In waldbreichen Gegenden Beginn der Arbeiten im Wald. Im Obstgarten: Bei gelindem Wetter können noch Obstbäume gepflanzt, ältere Obstbäume und Beerensträucher ausgelichtet werden. Vertilgung von Blut- und Schildläusen ist jetzt am Plage. Man verhüte Schäden, die Hasen und Kaninchen anrichten; jüngere Obstbäume mit Drahtgeflecht einzufriedigen. Die Einfriedigungszäune jetzt reparieren. Bei Einsetzen von Frostwetter das Füttern der Vögel nicht vergessen. Im Gemüsegarten ist jetzt eine arbeitsstille Zeit. Man benutze sie zur Instandsetzung aller Werkzeuge, zur Ausbesserung und Neuanlage von Mistbeetkästen und -fenstern. Bei trockenem Wetter Umsetzen des Komposthaufens. Zusammenfahren von Erde und Abfällen aller Art zur Anlage eines neuen Komposthaufens. Bei ungünstiger Witterung ist genügend Zeit vorhanden zur Aufstellung eines Bestellungsplanes. An den langen Winterabenden sollen Landwirt und Gärtner Fachzeitung und Fachliteratur lesen.

Hauptsächlich Arbeiten im Stall, in der Scheune und auf dem Speicher. Tiefpflügen evtl. mit Untergrundlocherer zu Rüben, Kartoffeln und Hafer. Wicken, Serradella und Lupinen, ge-

MERKTAFEL

Bauernregeln

St. Luzen macht den Tag stuken.

Weihnachten im Schnee, Ostern im Alee.

Grüne Weihnachten, weiße Ostern.

Wenn es um's Christfest ist feucht und naß, so gibt es leere Speicher und Faß.

Dezember warm, daß Gott erbarm.

Beobachtungen

Durchschn. Monatswärme

Tage mit Regen

Tage mit Gewitter

Tage mit Hagel

Tage mit Graupeln

Tage mit Niederschl. insges.

Vorherrsch. Windrichtung

Stromverbrauch KW

Gasverbrauch cbm